

Essenz: Liebliche Kinder, ihr seid jetzt Instrumente dafür geworden, das Land der Unsterblichkeit zu gründen, in dem es weder Leid noch Verfehlungen geben wird. Das ist eine lasterfreie Welt.

Frage: Was ist der wunderbare Plan der göttlichen Familie?

Antwort: Familienplanung ist der Plan der göttlichen Familie sowie die Gründung der einen Religion der Wahrheit und Beendigung der unzähligen Religionen. Die Menschen erstellen Pläne zur Geburtenkontrolle. Der Vater sagt: Ihre Pläne können nicht funktionieren. Nur Ich bin es, der kommt, um die neue Welt zu gründen. Alle anderen Seelen werden nach oben, nach Hause, zurückgehen. Nur wenige Seelen werden bleiben.

Om Shanti. Dies ist ein Zuhause, eine *Universität* und auch eine *Institution*. Ihr Kinder, ihr Seelen, versteht, dass Er Shiv Baba ist und dass die Seele ein Saligram ist, zu dem der Körper gehört. Der Körper sagt nicht: „Meine Seele!“ Die Seele sagt: „Mein Körper!“ Die Seele ist unvergänglich und der Körper vergänglich. Ihr betrachtet euch jetzt selbst als Seelen. Unser Baba ist Shiva und Er ist der Höchste Vater. Ihr Seelen wisst, dass Er euer Höchster Baba ist. Er ist auch der Höchste Lehrer und der Höchste Guru. Auf dem Weg des Glaubens rufen die Menschen: „Oh Gott, Vater!“ Sogar zum Zeitpunkt des Todes sagen sie: „Oh Gott! Oh Ishwar!“ Sie rufen, aber in keinem Intellekt ist das akkurate Verständnis, dass der Vater aller Seelen Einer ist. Sie sagen: „Oh Läuterer!“ Daher ist er auch der Guru. Sie sagen: „Befreie uns vom Leid und nimm uns mit in das Land des Friedens!“ Er ist daher der Vater und Er ist auch der Läuterer-Satguru. Und da Er uns erklärt, wie sich der Weltkreislauf dreht, wie die Menschen 84 Leben durchleben, und da Er die unbegrenzte Geschichte und Geographie der Welt erklärt, ist Er auch der Höchste Lehrer. Auf dem Weg der Unwissenheit sind Vater, Lehrer und Guru nicht eins, sie sind getrennt. Hier ist der Eine/einer der Vater, Lehrer und Guru. Dies ist so ein großer Unterschied! Der Unbegrenzte Vater gibt euch Kindern die unbegrenzte Erbschaft. Jene leiblichen Väter geben eine begrenzte Erbschaft. Jene Studien sind ebenso begrenzt. Niemand kennt die Geschichte und Geographie der Welt. Niemand weiß, wie Lakshmi und Narayan ihr Königreich erlangten, wie lange ihr Königreich dauerte oder wie lange Rama und Sita im Silbernen Zeitalter regierten. Sie wissen überhaupt nichts. Ihr Kinder versteht jetzt, dass der Unbegrenzte Vater gekommen ist, um euch zu lehren. Baba zeigt euch auch den Weg zur Befreiung. Im Laufe eurer 84 Leben seid ihr unrein geworden. Jetzt geht es darum, rein zu werden. Dies ist die tamopradhane Welt. Alles durchläuft die Stufen von sato, rajo und tamo. Sogar das Alter der Welt wird von jung alt und wird dann wieder von alt jung. Jeder weiß, dass es im Goldenen Zeitalter nur Bharat gab und die Gottheiten dort regierten. Es war einst das Königreich der Götter und Göttinnen. Achcha, was geschah dann? Sie wurden wiedergeboren. Von satopradhan wurden sie sato, dann rajo und danach tamo. Sie hatten eine unterschiedliche Anzahl Leben. Vor 5.000 Jahren betrug die durchschnittliche Lebensdauer in Bharat, im Königreich Lakshmis und Narayans, 125 bis 150 Jahre. Jenes wird als „Land der Unsterblichkeit“ bezeichnet. Dort gibt es niemals einen vorzeitigen Tod. Dies hier ist ein Land des Todes. Im Land der Unsterblichkeit bleiben die Menschen unsterblich, ihre Lebensspanne ist lang. Im Goldenen Zeitalter existiert ein reiner Familien-Ashram. Man nennt es „die lasterfreie Welt“. Jetzt ist dies eine lasterhafte Welt. Ihr Kinder wisst nun, dass ihr Shiv Babas Kinder seid. Ihr erhaltet eine Erbschaft von Shiv Baba. Dies ist Dada (der Senior-Bruder) und dieser Eine ist der Großvater. Ihr erhaltet die Erbschaft vom

Großvater. Jeder hat einen Anspruch auf den Besitz des Großvaters. Brahma wird „Vater der Menschen“ (Prajapita) genannt. Adam und Eva: Adam und seine Ehefrau. Dieser Eine ist unkörperlich, Gott, der Vater. Jener (Prajapita) ist der körperliche Vater. Er hat seinen eigenen Körper, während Shiv Baba keinen eigenen Körper hat. Ihr erhaltet eure Erbschaft von Shiv Baba durch Brahma Baba. Ihr erhaltet den Besitz des Großvaters durch den Vater. Ihr werdet von Shiv Baba durch Brahma Baba erneut von Menschen in Gottheiten verwandelt. Sie lobpreisen Ihn in der Grant (die Schrift der Sikhs): „Gott brauchte nicht viel Zeit, um Menschen in Gottheiten zu verwandeln.“ Wer hat euch dazu gemacht? Gott! Es gibt so viel Lob in der Granth. Baba sagt: „Erinnert euch an Alpha, und dann wird Beta, das Königreich, das eure sein. Sogar Guru Nanak sagte: „Singt den Namen des Herrn und ihr werdet Glück empfangen.“ Sie singen das Lob jenes unkörperlichen ewigen Abbildes des Vaters. Der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich und ihr werdet Glück ernten. Alle erinnern sich jetzt an den Vater. Wenn der Krieg vorbei ist, wird es nur das eine Dharma des Königreiches von Lakshmi und Narayan geben. Diese Dinge müssen verstanden werden.“

Gott sagt: Nur Gott wird „Läuterer“ und „Wissensozean“ genannt, nur Er allein ist der Erlöser von Leid und Spender des Glücks. Da wir Seine Kinder geworden sind, sollten wir gewiss glücklich sein. Die Menschen Bharats lebten wahrlich im Goldenen Zeitalter. Alle anderen Seelen waren im Land des Friedens. Alle Seelen kommen jetzt hier herab. Dann werden wir Gottheiten und werden unsere Rollen im Himmel spielen. Diese alte Welt ist das Land des Leides, während die neue Welt ein Land des Glücks ist. Wenn ein Haus alt wird, tauchen Ratten und Schlangen auf. Diese Welt ist auch so. Dieser Kreislauf geht über 5.000 Jahre. Er geht jetzt zu Ende. Gandhiji wollte auch eine neue Welt, ein Neu-Delhi, das Königreich Gottes (Ramas). Aber dies ist allein die Aufgabe des Vaters. Nur das Königreich der Gottheiten wird „das Königreich Ramas“ genannt. Es wird ganz sicher Lakshmis und Narayans Königreich in jener neuen Welt geben. Zuerst gehören Radhe und Krishna zu verschiedenen Königreichen und dann werden sie bei ihrer Heirat Lakshmi und Narayan. Sie müssen ganz sicher in diesem Leben entsprechende Handlungen ausgeführt haben. Der Vater sitzt hier und erklärt euch die Philosophie der Handlungen, der neutralen und der lasterhaften Handlungen. Welche Handlungen Menschen im Königreich Ravans auch ausführen, die Handlungen sind lasterhaft. Im Goldenen Zeitalter sind die Handlungen neutral. Dies wird auch in der Gita erwähnt, aber sie haben die Namen geändert. Das ist ein Fehler. Shri Krishnas Geburt fand im Goldenen Zeitalter statt. Shiva ist der Unkörperliche Höchste Vater. Shri Krishna ist ein körperliches Wesen, ein Mensch. Zuerst gibt es den Geburtstag Shivas. Dann feiern sie in Bharat den Geburtstag Shri Krishnas. Sie sprechen von Shiv Ratri (die Nacht Shivas). Der Vater kommt und bringt Bharat das Königreich des Himmels. Auf den Geburtstag Shivas folgt der Geburtstag Shri Krishnas. Und zwischen diesen beiden liegt Rakhi, denn Reinheit ist erforderlich. Die alte Welt muss auch enden. Daher findet der Krieg statt und alles endet, und danach kommt ihr und regiert in der neuen Welt. Ihr studiert nicht für die alte Welt, für das Land des Todes. Euer Studium ist für die neue Welt, für jenes Land der Unsterblichkeit. Es gibt kein anderes vergleichbares Studium. Der Vater sagt: Dies ist jetzt das Ende vom Lande des Todes, studiert daher und werdet schnell klug. Er ist der Vater, der Läuterer und Er lehrt euch auch. Dies ist die Gottväterliche Universität. Gott spricht: Krishna ist der Prinz des Goldenen Zeitalters. Er erhält auch die Erbschaft von Shiv Baba. Derzeit beansprucht ihr alle eure Erbschaft für die Zukunft. Eure Erbschaft wird eurem Einsatz im Studium entsprechend ausfallen. Wenn ihr nicht studiert, verringert sich euer Status. Wo auch immer ihr leben mögt, studiert weiter! Die Murlis werden auch ins Ausland verschickt. Baba warnt euch weiterhin jeden Tag. Kinder, erinnert euch an den Vater, denn wenn ihr euch erinnert, werden eure Fehler dadurch entfernt. Die Legierung in der Seele wird entfernt. Die Seelen müssen

100% rein werden. Jetzt sind sie unrein. Die Menschen verrichten so viel Anbetung. Hunderttausende gehen auf Pilgerreisen oder zu Versammlungen. Dies hat sich Leben für Leben fortgesetzt. Sie haben so viele Tempel usw. gebaut, und sie setzen sich so sehr ein! Und trotzdem sind sie die Leiter weiter herabgestiegen. Ihr versteht jetzt, dass ihr durch eure Stufe des Aufstiegs in das Land des Glücks gehen werdet und dann danach herunterkommen müsst. Die Grade werden dann weiterhin abnehmen. Der Glanz eines neuen Hauses vergeht nach 10 Jahren. Ihr wart in der neuen Welt des Goldenen Zeitalters. Nach 1.250 Jahren begann dann das Königreich Ramas. Jetzt ist die Welt vollständig tamopradhan. Es gibt so viele Menschen! Die Welt ist alt geworden. Jene Menschen machen Pläne bezüglich der Familienplanung. Sie werden immer verwirrter. Wir schreiben, dass diese Aufgabe allein Gott, dem Vater, zukommt. Neunhunderttausend bis eine Million Menschen werden im Goldenen Zeitalter leben. Alle übrigen werden gehen und sich in ihrem lieblichen Zuhause aufhalten. Das ist die göttliche Familienplanung: das Errichten einer Religion und die Beendigung aller anderen Religionen. Der Vater tut seine Arbeit. Jene Menschen sagen: „Ihr dürft den sinnlichen Begierden nachgeben, aber zeugt keine Kinder mehr!“ Auf diese Weise wird nichts erreicht. Diese Planung befindet sich nur in den Händen des Unbegrenzten Vaters. Der Vater sagt: Nur Ich komme und verwandle das Land des Leides in das Land des Glücks. Ich komme alle 5.000 Jahre, zwischen dem Ende des Eisernen und dem Anfang des Goldenen Zeitalters. Jetzt ist das Übergangszeitalter gekommen, in dem die unreine Welt zu jener reinen Welt wird. Es ist nur die Aufgabe des Vaters, die neue Welt zu gründen und die alte Welt zu beenden. Im Goldenen Zeitalter gab es nur ein Dharma. Lakshmi und Narayan waren die Meister der Welt, Kaiser und Kaiserin. Ihr wisst auch, in wessen Erinnerung der Rosenkranz erschaffen wurde. Oben befindet sich die Blume, Shiv Baba, und dann kommt die Doppelperle, Brahma und Saraswati. Es ist ihr Rosenkranz; er gilt jenen, die die Welt von der Hölle in den Himmel, von unrein in rein verwandeln. An diejenigen, die gingen, nachdem sie Dienst getan haben, erinnert man sich. Der Vater erklärt: Im Goldenen Zeitalter waren sie rein. Es war der reine Familienpfad. Jetzt sind sie unrein. Man singt: „O Läuterer, komm! Komm und läutere uns.“ Im Goldenen Zeitalter werdet ihr nichts dergleichen rufen.

Wenn jemand glücklich ist, erinnert er sich nicht an den Vater. Alle erinnern sich an ihn, wenn sie leiden. Der Vater ist der Befreier, der Barmherzige und der Glückselige. Er kommt und gibt allen Befreiung und ein befreites Leben. Die Menschen rufen nach Ihm: „Komm und nimm uns mit in unser liebliches Zuhause.“ Jetzt gibt es kein Glück. Jetzt werden Menschen von Menschen regiert. Im Goldenen Zeitalter gibt es einen König, eine Königin und die Bürger. Der Vater erklärt euch, wie ihr Meister der Welt werden könnt. Dort verfügt ihr über großen Reichtum, unendlichen Reichtum. Dort sind die Gebäude aus goldenen Ziegelsteinen gebaut. Die Ziegelsteine aus Gold werden von Maschinen hergestellt. Und dann lassen sie sogar Diamanten und Juwelen in diese Ziegelsteine ein. Sogar im Kupfernen Zeitalter gab es noch so viele Diamanten! Sie wurden alle geplündert. Jetzt sieht man nirgendwo mehr Gold. Dies ist auch im Drama festgelegt. Der Vater sagt: Ich komme alle 5.000 Jahre. Atombomben usw. sind für den Untergang der alten Welt konstruiert worden. Das ist die Wissenschaft. Sie gebrauchen ihren Intellekt, um solche Dinge zu erschaffen, mit denen sie ihren eigenen Clan zerstören werden. Sie stellen solche Dinge nicht her, um sie dann einfach zu lagern, sie werden weiterhin erprobt. Der Krieg kann nicht beginnen, bevor das Königreich nicht gegründet wurde. Es finden Vorbereitungen statt und Naturkatastrophen gehören auch dazu. Es wird nicht so viele Menschen geben. Kinder, vergesst jetzt diese alte Welt. Erinnert euch einfach an euer liebliches Zuhause und an die Souveränität im Himmel. Wenn ein neues Haus gebaut wird, dann erinnert sich der Intellekt nur an dieses neue Haus. Jetzt wird die neue Welt gegründet. Der Vater ist der Spender der Erlösung für alle.

Alle Seelen werden nach Hause zurückkehren und ihre Körper werden hier enden. Die Seelen werden durch die Erinnerung an den Vater rein. Es gilt jetzt, ganz gewiss rein zu werden! Gottheiten sind rein. Zigaretten oder Tabak werden nie vor die Gottheiten gebracht. Gottheiten sind Vaishnavs. Jenes Land wird „Vishnus Land“ genannt. Es ist die lasterfreie Welt, während dies eine lasterhafte Welt ist. Jetzt geht es darum, in diese lasterfreie Welt zu gehen. Es bleibt nur noch sehr wenig Zeit. Ihr könnt verstehen, dass alles durch Atombomben zerstört wird. Es wird ganz sicher Krieg geben. Sie sagen, dass jemand sie dazu inspiriere, all diese Dinge zu erschaffen, und darum machen sie damit weiter, auch wenn ihnen bewusst ist, dass ihr eigener Clan dadurch enden wird. Aber sie können nicht mit ihrer Herstellung aufhören. Die Zerstörung durch Shankar ist auch im Drama festgelegt. Dieser Umbruch steht kurz bevor. Die Flammen der Transformation tauchten aus dem Opferfeuer dieses Wissens auf. Ihr studiert jetzt, um Meister des Himmels zu werden. Diese alte Welt wird enden und wird dann wieder neu. Dieser Kreislauf dreht sich weiter. Die Geschichte wird sich wiederholen. Zuerst gibt es das ursprüngliche, ewige Gottheitendharma, dann folgt das Kriegerdharma der Monddynastie. Danach kommen der Islam, der Buddhismus usw., und dann erscheint ganz sicher wieder die Nummer Eins und alles andere wird enden. Wer lehrt euch Kinder? Der unkörperliche Shiv Baba. Er ist der Lehrer und Satguru. Er beginnt euch zu lehren, sobald er kommt, und aus diesem Grund steht geschrieben, dass die Geburtsstunde Shivas auch die Geburtsstunde der Gita sei. Der Geburtstag der Gita ist auch der Geburtstag Krishnas. Shiv Baba gründet das Goldene Zeitalter. Das Land Krishnas wird „das Goldene Zeitalter“ genannt. Es ist kein Gelehrter, kein Heiliger und kein Mensch, der euch hier lehrt. Der Unbegrenzte Vater, der Entferner des Leides und Spender des Glücks lehrt euch. Er gibt euch eine Erbschaft für 21 Leben. Der Umbruch muss stattfinden. Von dieser Zeit wird gesagt: „Der Reichtum mancher Leute blieb begraben, der Reichtum anderer wurde von der Regierung eingezogen...“ Es wird viel gestohlen werden, usw. Es wird auch Brände geben. Alles wird in diesem Opferfeuer geopfert. Wenn heute ein kleines Feuer ausbricht, dann wird es schnell gelöscht. Trotzdem braucht es etwas Zeit. Alle werden gegeneinander kämpfen. Es wird niemand mehr übrig sein, der sie davon abhalten könnte. Nach „Flüssen von Blut“ werden „Flüsse von Milch“ fließen. Es wird „grundloses Blutvergießen“ genannt. Einige Kinder hatten Visionen, aber zu jener Zeit werdet ihr all dies mit euren physischen Augen sehen. Erinnert euch an den Vater, bevor der Umbruch stattfindet, dann werdet ihr Seelen von tamopradhan satopradhan. Der Vater bereitet euch auf die Gründung der neuen Welt vor. Wenn das Königreich vollständig errichtet ist, wird der Umbruch stattfinden. Achcha.

Den lieblichen, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu euch spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Macht euch selbst würdig, um in das Land Vishnus gehen zu können. Werdet vollkommen rein. Entsagt unreinem Essen und Trinken. Nutzt alles, was ihr habt, auf lohnende Weise, bevor der Umbruch stattfindet.

2. Studiert und werdet schnell klug. Gebt acht, dass ihr nicht lasterhaft handelt.

Segen: Mögt ihr Beschwerden (fariyaad) in Erinnerung (yaad)verwandeln und natürliche und beständige Yogis werden.

Die Besonderheit des Übergangszeitalters ist, dass ihr euch jetzt einsetzt und die sofortige Frucht dafür erhaltet. Wenn ihr auch nur für eine Minute eine Verkörperung der Erinnerung

werdet, erfahrt ihr eine sofortige Errungenschaft. Die Zukunft ist garantiert, aber noch erhabener als die Zukunft, ist euer gegenwärtiges erhabenes Schicksal. Behaltet die Berausung über eure Zukunft, dann werdet ihr euch ganz natürlich erinnern können. Wenn ihr euch erinnert, kann es keine Beschwerden geben. „Was kann ich tun? Wie kann ich das machen? Ich schaffe das nicht, gib mir etwas Unterstützung.“ Das sind Beschwerden. Hört also auf zu klagen und werdet natürliche und beständige Yogis.

Slogan: Diejenigen, die sich beim Weitergehen als Gäste betrachten, erfahren die Stufe der Großartigkeit.

***** O M S H A N T I *****

Avyakt Signal: Erlangt mit der Besonderheit von Einheit und Vertrauen vollen Erfolg.

Wenn ihr die Kraft der Versammlung, der Toleranz, die Kraft der Liebe und gegenseitigen Kooperation angesammelt habt, wird Maya nicht in der Lage sein, euch anzugreifen und die Trommeln des Sieges werden dann schlagen. Wenn man euch alle als vereint, aufgegangen in der Liebe des Einen, in einer beständigen und stabilen Stufe bleibend wahrnimmt, werden die Zeichen der Offenbarung sichtbar werden. Das Versprechen von euch allen wird diese Offenbarung hervorbringen.